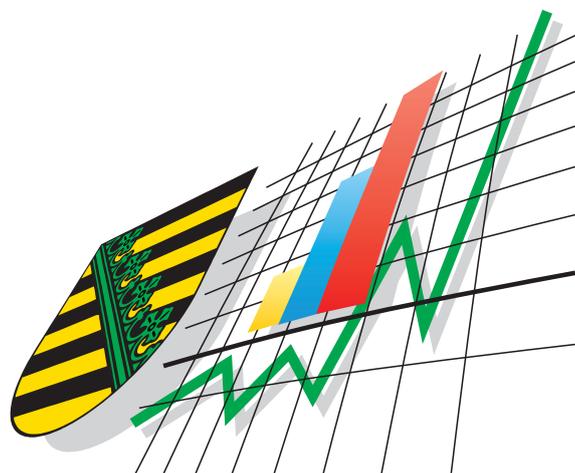


Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen

Januar 2003

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet www.statistik.sachsen.de

E-Mail info@statistik.sachsen.de

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail iPunkt@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Juni 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen 3

Ergebnisdarstellung 4

Tabellenteil

1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste 2001 bis 2003 nach Monaten	5
2. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung nach Betriebsarten	6
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach Betriebsarten	7
4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2003 nach Reisegebieten und Betriebsarten	8
5. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und deren Auslastung im Januar 2003 nach Reisegebieten und Betriebsarten	11
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten	13
7. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2003 nach Gemeindegruppen	16
8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach Gemeindegruppen	16
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im Januar 2003 nach Kreisen	17
10. Hotels, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im Januar 2003 nach Kreisen	18
11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste	19
12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste	20
13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste	21
14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste	22
Sächsische Reisegebiete und die zugeordneten Kreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen	23

Abbildungen

Abb. 1 Übernachtungen in sächsischen Beherbergungsstätten 2001 bis 2003 4

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Durchführung von statistischen Erhebungen bei Beherbergungsstätten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

In die Berichterstattung einbezogen sind alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig beherbergen können. Zu den Beherbergungsstätten zählen Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen, Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen, Hütten und Jugendherbergen sowie Vorsorge- und Rehabilitationskliniken.

Methodische Hinweise

Die in diesem Bericht veröffentlichten Ergebnisse sind vorläufige Daten. Sie werden monatlich neu berechnet und rückwirkend bis zu 12 Monaten korrigiert. Die Basis hierfür bilden verspätet eingegangene Erhebungsformulare und nachträglich von den Betrieben vorgenommene Korrekturen. Alle hierin enthaltenen Angaben beziehen sich auf den Gebietsstand 1. Januar des Berichtsjahres.

Definitionen

Tourismus

Der Tourismus umfasst „die Aktivitäten von Personen, die an Orte außerhalb ihrer gewohnten Umgebung reisen und sich dort zu Freizeit-, Geschäfts- oder bestimmten anderen Zwecken vorübergehend aufhalten“ (lt. Welttourismusorganisation - WTO).

Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Der Aufenthalt gilt entsprechend einer Empfehlung der WTO (zwecks internationaler Vergleichbarkeit) dann als vorübergehend, wenn er die Dauer von 12 Monaten nicht überschreitet.

Angebotene Gästebetten

Anzahl der Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden. Die Anzahl der Betten entspricht dabei der Anzahl der Personen, die bei Normalbelegung gleichzeitig hätten übernachten können. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten, die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung gestanden hätten, wurden nicht berücksichtigt.

Angebotene / belegte Gästezimmer

Anzahl der Gästezimmer, die tatsächlich in den geöffneten Betrieben angeboten wurden. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bilden (z. B. Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer, Appartement). Das Zimmer (Mieteinheit) gilt als "belegt" unabhängig von der Anzahl der beherbergten Gäste pro Zimmer. Es wird auch keine Unterscheidung der Zimmer bezüglich der Bettenanzahl pro Zimmer vorgenommen.

Ankünfte

Es werden nur die Ankünfte jener Gäste ausgewiesen, die im Monatsmonat eingetroffen sind. Die aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste werden nicht berücksichtigt.

Übernachtungen

Als Übernachtungen werden die Übernachtungen sowohl der im Monatsmonat eingetroffenen als auch der aus dem Vormonat noch anwesenden Gäste gezählt.

Herkunftsland der Gäste

Maßgebend für diese Zuordnung ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit der Gäste.

Sächsische Reisegebiete

Oberlausitz/Niederschlesien	Westsachsen
Sächsische Schweiz	Vogtland
Sächsisches Elbland	Stadt Dresden
Erzgebirge	Stadt Leipzig
Sächsisches Burgen- und Heideland	Stadt Chemnitz

Die Abgrenzung der Reisegebiete nach Kreisen bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen ist Seite 23 zu entnehmen. Sie wurde vom Sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit in Abstimmung mit dem Landestourismusverband vorgenommen.

Ergebnisdarstellung

Im Januar 2003 wurden im Freistaat Sachsen von 1 924 geöffneten Beherbergungsstätten 100 396 Gästebetten angeboten. Das sind gut 4 000 Gästebetten weniger als im Januar 2002. Dieses Beherbergungsangebot nutzten 251 087 Gäste mit 735 168 Übernachtungen. Das bedeutete 2,5 Prozent weniger Gäste bzw. gut 1 Prozent weniger Übernachtungen als im Vorjahresmonat. Im Vergleich zum Vormonat waren das gut ein Drittel weniger Gäste und 29 Prozent weniger Übernachtungen. Im Durchschnitt verweilten die Gäste wie vor Jahresfrist 2,9 Tage in den Beherbergungsstätten.

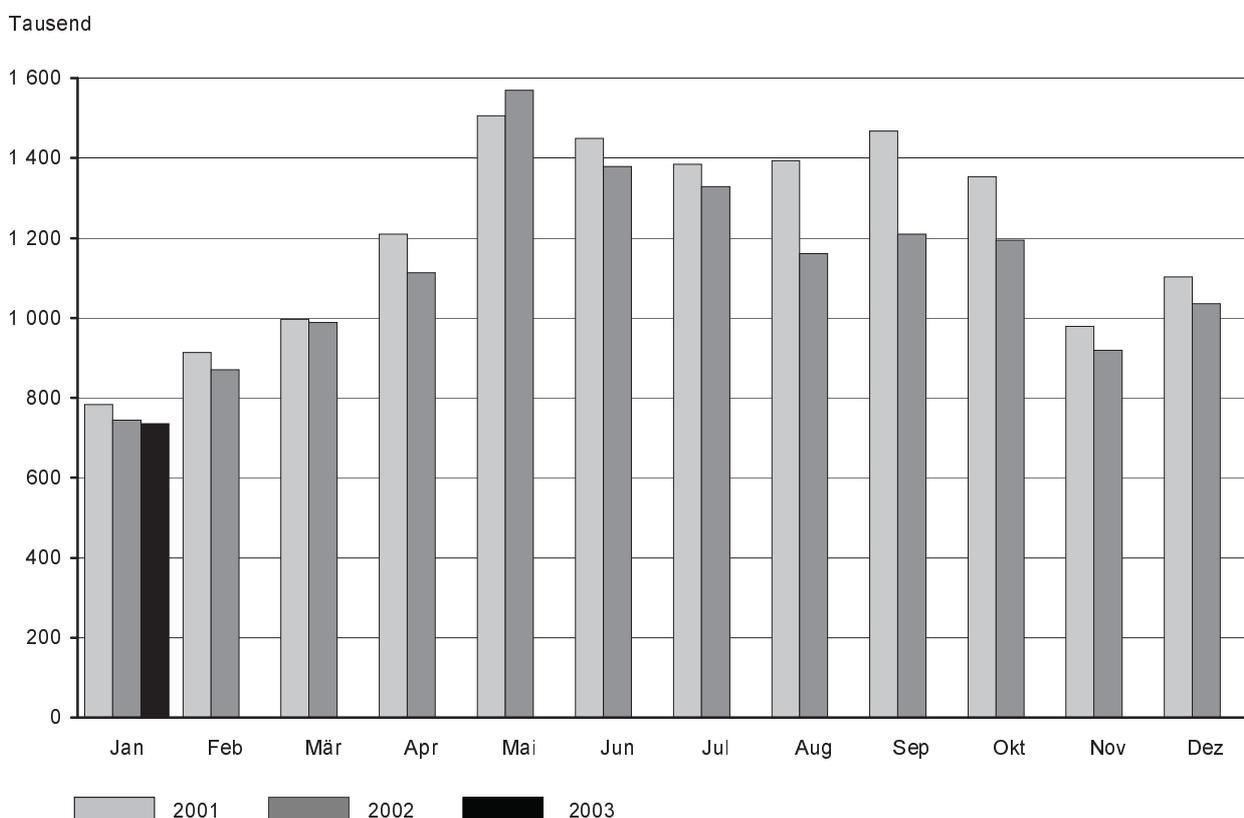
Die durchschnittliche Auslastung aller angebotenen Betten betrug 24,2 Prozent, im Vorjahresmonat waren es 23,5 Prozent. Von der Hotellerie - Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis - wurden drei Viertel der Gesamtbettenkapazität angeboten. Diese war im Durchschnitt nur zu knapp 20 Prozent ausgelastet. Speziell die Hotels, die die Hälfte des Bettenangebots stellten, erzielten eine Auslastung von 21,5 Prozent. Das ist knapp 1 Prozentpunkt mehr als vor Jahresfrist. Die durchschnittliche Auslastung der Hotels in den einzelnen Reisegebieten schwankte von maximal 32 Prozent im Erzgebirge bis minimal 12 Prozent in der Sächsischen Schweiz.

Die Vorsorge- und Rehabilitationskliniken erreichten im Berichtsmonat eine durchschnittliche Auslastung von 69 Prozent. Das ist gut 1 Prozentpunkt mehr als im Januar 2002. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Patienten betrug 21,2 Tage - im Vorjahresmonat waren es 21,7 Tage. Sehr unterschiedlich war die Bettenauslastung in den einzelnen Reisegebieten. So erzielten die Kureinrichtungen im Sächsischen Burgen- und Heide- und Heideland 87 Prozent, im Sächsischen Elbland 80 Prozent, im Vogtland und Erzgebirge dagegen nur 55 Prozent.

Saisonbedingt haben die Vorsorge- und Reha-Kliniken im Winterhalbjahr und vor allem im Januar einen hohen Anteil am Übernachtungsaufkommen insgesamt. Im Januar 2003 waren das knapp ein Viertel aller Übernachtungen, die in den Beherbergungsstätten insgesamt gezählt wurden. Regional betrug dieser Anteil der Übernachtungen in den Kureinrichtungen z. B. in der Sächsischen Schweiz 61 Prozent, im Sächsischen Elbland 55 Prozent - dagegen im Erzgebirge nur 8 Prozent. Bei der Bewertung der regional erreichten Bettenauslastungen insgesamt ist das zu beachten.

Aus dem Ausland kamen 16 078 Gäste. Das waren 1 Prozent mehr als im Vorjahresmonat, aber nur 6,4 Prozent aller Gäste. Gut drei Viertel der ausländischen Gäste kamen aus Europa (+1 Prozent), vorwiegend aus den Niederlanden und aus Österreich. Aus Amerika kamen 12 Prozent der Gäste (-11 Prozent) und aus Asien 8 Prozent aller Gäste (+30 Prozent). Fast zwei Drittel von ihnen übernachteten in den drei Großstädten Sachsens. Ihre Aufenthaltsdauer betrug im Durchschnitt 2,3 Tage.

Abb. 1 Übernachtungen in sächsischen Beherbergungsstätten 2001 bis 2003



1. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer 2001 bis 2003 nach Monaten

Monat Jahr	Betriebe		Angebotene Gästebetten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾					
2001							
Januar	2 219	2 034	106 597	24,2	266 008	783 266	2,9
Februar	2 220	2 050	106 609	30,7	290 993	913 380	3,1
März	2 221	2 075	108 150	29,9	365 985	996 347	2,7
April	2 229	2 147	112 044	36,3	431 318	1 209 940	2,8
Mai	2 228	2 171	114 215	42,6	557 296	1 505 488	2,7
Juni	2 225	2 168	114 358	42,2	533 783	1 448 615	2,7
Juli	2 235	2 170	114 434	39,2	416 123	1 383 876	3,3
August	2 239	2 174	114 499	39,3	465 557	1 392 937	3,0
September	2 247	2 177	113 659	43,0	534 089	1 467 354	2,7
Oktober	2 242	2 157	111 665	39,2	478 762	1 352 726	2,8
November	2 235	2 084	108 479	30,6	391 102	978 792	2,5
Dezember	2 231	2 079	107 796	33,5	414 999	1 102 893	2,7
Insgesamt	x	x	x	36,1	5 146 015	14 535 614	2,8
2002							
Januar	2 215	2 016	104 454	23,5	257 552	744 325	2,9
Februar	2 203	2 019	104 359	29,9	283 855	870 560	3,1
März	2 204	2 071	107 959	30,0	358 520	988 311	2,8
April	2 202	2 109	110 380	33,9	420 508	1 113 626	2,6
Mai	2 198	2 132	112 503	45,1	575 640	1 569 779	2,7
Juni	2 192	2 136	112 512	40,9	491 177	1 378 290	2,8
Juli	2 184	2 122	112 290	38,3	410 356	1 328 006	3,2
August	2 189	2 133	112 812	35,0	391 742	1 161 219	3,0
September	2 186	2 042	104 644	38,6	438 898	1 209 663	2,8
Oktober	2 186	2 046	105 927	36,7	418 796	1 194 962	2,9
November	2 177	1 983	103 683	30,1	355 878	919 291	2,6
Dezember	2 175	1 982	102 383	33,2	381 127	1 035 755	2,7
Insgesamt	x	x	x	34,8	4 784 049	13 513 787	2,8
2003							
Januar	2 153	1 924	100 396	24,2	251 087	735 168	2,9
Februar	...	...	...	...	...	...	...
März	...	...	...	...	...	...	...
April	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...
Insgesamt	...	...	...	...	...	...	...

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge
3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

2) Ganz oder teilweise geöffnet
4) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

2. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung nach Betriebsarten

Betriebsart	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	insgesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Januar 2002					
Hotels	713	681	56 264	53 707	20,7
Gasthöfe	600	549	12 126	10 925	13,5
Pensionen	369	328	7 190	6 174	13,8
Hotels garnis	132	132	8 368	8 318	18,6
Zusammen	1 814	1 690	83 948	79 124	18,9
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	127	109	10 202	7 075	25,4
Ferienzentren	10	9	1 825	1 680	41,1
Ferienhäuser und -wohnungen	112	85	4 122	2 335	12,8
Hütten und Jugendherbergen	114	86	7 740	5 726	17,5
Zusammen	363	289	23 889	16 816	22,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	38	37	8 679	8 514	67,8
Beherbergungsstätten insgesamt	2 215	2 016	116 516	104 454	23,5
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	2 177	1 979	107 837	95 940	19,6
Januar 2003					
Hotels	696	644	55 540	50 536	21,5
Gasthöfe	576	530	11 770	10 613	13,2
Pensionen	359	322	6 892	6 106	15,3
Hotels garnis	127	124	8 350	8 122	20,2
Zusammen	1 758	1 620	82 552	75 377	19,7
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	123	99	10 041	6 703	22,4
Ferienzentren	10	9	1 833	1 684	32,9
Ferienhäuser und -wohnungen	111	76	4 443	2 391	21,6
Hütten und Jugendherbergen	112	83	7 698	5 800	17,2
Zusammen	356	267	24 015	16 578	21,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	39	37	8 773	8 441	69,1
Beherbergungsstätten insgesamt	2 153	1 924	115 340	100 396	24,2
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	2 114	1 887	106 567	91 955	20,0

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet
3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach Betriebsarten

Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Hotels	155 944	-2,5	326 490	-2,9	2,1
Gasthöfe	17 414	-9,0	41 812	-6,1	2,4
Pensionen	11 188	13,9	28 791	10,2	2,6
Hotels garnis	22 578	-7,6	50 054	5,1	2,2
Zusammen	207 124	-2,9	447 147	-1,6	2,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	15 998	-7,0	45 311	-15,5	2,8
Ferienzentren	4 796	-14,0	17 179	-19,8	3,6
Ferienhäuser und -wohnungen	2 785	33,7	15 983	72,0	5,7
Hütten und Jugendherbergen	11 935	4,3	30 741	1,7	2,6
Zusammen	35 514	-2,2	109 214	-4,7	3,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	8 449	5,7	178 807	2,0	21,2
Beherbergungsstätten insgesamt	251 087	-2,5	735 168	-1,2	2,9
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	242 638	-2,8	556 361	-2,2	2,3

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2003 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Oberlausitz/ Niederschlesien					
Hotels	91	87	4 728	4 510	15,4
Gasthöfe	104	101	2 029	1 952	11,9
Pensionen	50	49	865	807	15,0
Hotels garnis	14	14	524	518	21,1
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	27	21	2 621	1 613	14,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	25	10	1 521	639	13,6
Hütten und Jugendherbergen	20	12	1 071	695	8,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	6	6	803	803	78,5
Beherbergungsstätten insgesamt	337	300	14 162	11 537	18,8
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	331	294	13 359	10 734	14,3
Sächsische Schweiz					
Hotels	49	30	3 092	1 799	12,2
Gasthöfe	77	53	1 814	1 213	7,5
Pensionen	42	23	857	529	5,7
Hotels garnis	6	4	300	217	16,8
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	8	5	948	595	20,7
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	18	12	384	275	4,5
Hütten und Jugendherbergen	14	11	1 121	1 004	8,8
Vorsorge- und Reha-Kliniken	5	5	1 336	1 336	66,9
Beherbergungsstätten insgesamt	219	143	9 852	6 968	22,0
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	214	138	8 516	5 632	10,8
Sächsisches Elbland					
Hotels	72	68	5 053	4 855	13,7
Gasthöfe	54	51	1 030	961	10,3
Pensionen	50	46	964	885	13,3
Hotels garnis	12	12	835	831	15,7
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	7	6	263	214	38,5
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	9	7	417	131	18,2
Hütten und Jugendherbergen	8	4	406	185	16,2
Vorsorge- und Reha-Kliniken	4	4	1 720	1 720	80,1
Beherbergungsstätten insgesamt	216	198	10 688	9 782	26,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	212	194	8 968	8 062	14,2

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2003 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Erzgebirge					
Hotels	166	156	10 124	9 737	31,9
Gasthöfe	177	170	3 803	3 602	17,1
Pensionen	65	61	1 300	1 171	19,1
Hotels garnis	11	11	300	291	20,8
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	35	33	2 407	2 130	27,0
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	34	33	1 608	1 393	25,4
Hütten und Jugendherbergen	32	31	2 024	1 903	23,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	5	5	869	854	55,4
Beherbergungsstätten insgesamt	525	500	22 435	21 081	27,7
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	520	495	21 566	20 227	26,6
Sächsisches Burgen- und Heideland					
Hotels	108	99	6 229	5 821	16,5
Gasthöfe	72	68	1 332	1 236	8,6
Pensionen	53	48	930	838	15,9
Hotels garnis	21	20	1 282	1 236	21,8
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	23	16	2 102	948	12,8
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	16	10	585	280	7,0
Hütten und Jugendherbergen	18	9	1 231	494	4,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	7	7	1 462	1 262	87,0
Beherbergungsstätten insgesamt	318	277	15 153	12 115	22,7
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	311	270	13 691	10 853	15,0
Westsachsen					
Hotels	22	22	1 435	1 431	23,2
Gasthöfe	18	17	286	266	12,5
Pensionen	11	11	216	209	12,0
Hotels garnis	5	5	225	225	23,6
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	5	4	189	.	.
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1	-	.	-	-
Hütten und Jugendherbergen	2	2	.	.	.
Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	64	61	2 505	2 353	19,6

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

Noch: 4. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2003 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Vogtland					
Hotels	54	52	2 401	2 301	20,5
Gasthöfe	54	51	1 090	1 016	13,3
Pensionen	37	34	680	615	16,3
Hotels garnis	6	6	170	170	11,0
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	12	10	1 133	755	39,5
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	11	9	1 179	1 153	46,2
Hütten und Jugendherbergen	9	7	657	459	31,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	11	9	2 483	2 366	54,7
Beherbergungsstätten insgesamt	194	178	9 793	8 835	34,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	183	169	7 310	6 469	26,5
Stadt Dresden					
Hotels	65	61	11 149	9 125	21,3
Gasthöfe	13	12	298	279	21,3
Pensionen	33	32	716	702	17,3
Hotels garnis	24	24	2 171	2 155	18,1
Hütten und Jugendherbergen	5	4	790	704	20,7
Beherbergungsstätten insgesamt	146	138	15 306	13 087	20,6
Stadt Leipzig					
Hotels	44	44	8 303	8 002	23,1
Pensionen	12	12	287	273	18,8
Hotels garnis	21	21	1 898	1 835	22,0
Beherbergungsstätten insgesamt	86	83	11 307	10 671	22,6
Stadt Chemnitz					
Hotels	25	25	3 026	2 955	19,7
Pensionen	6	6	77	77	14,6
Hotels garnis	7	7	645	644	25,4
Beherbergungsstätten insgesamt	48	46	4 139	3 967	21,0

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

5. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und deren Auslastung im Januar 2003 nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästezimmer		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt	darunter angebotene Gästezimmer	
Oberlausitz/Niederschlesien					
Hotels	91	87	2 645	2 562	19,3
Gasthöfe	104	101	1 028	1 004	14,7
Pensionen	50	49	397	386	20,4
Hotels garnis	14	14	319	319	30,8
Zusammen	259	251	4 389	4 271	19,2
Sächsische Schweiz					
Hotels	49	30	1 588	941	15,1
Gasthöfe	77	53	892	592	9,0
Pensionen	42	23	415	260	7,4
Hotels garnis	6	4	179	138	16,7
Zusammen	174	110	3 074	1 931	12,4
Sächsisches Elbland					
Hotels	72	68	2 714	2 624	17,9
Gasthöfe	54	51	528	504	14,2
Pensionen	50	46	488	452	17,7
Hotels garnis	12	12	436	436	20,7
Zusammen	188	177	4 166	4 016	17,7
Erzgebirge					
Hotels	166	156	5 324	5 148	34,2
Gasthöfe	177	170	1 850	1 773	20,2
Pensionen	65	61	583	537	22,3
Hotels garnis	11	11	152	152	24,9
Zusammen	419	398	7 909	7 610	30,0
Sächsisches Burgen- und Heideland					
Hotels	108	99	3 623	3 454	22,2
Gasthöfe	72	68	688	662	11,1
Pensionen	53	48	473	441	19,3
Hotels garnis	21	20	738	721	25,4
Zusammen	254	235	5 522	5 278	21,0

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet

3) Rechnerischer Wert (Zahl der belegten Gästezimmer im Berichtszeitraum / (angebotene Gästezimmer x Öffnungstage)) x 100

Noch: 5. Betriebe der Hotellerie, Gästezimmer und deren Auslastung im Januar 2003
nach Reisegebieten und Betriebsarten

Reisegebiet Betriebsart	Betriebe		Gästezimmer		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer in % ³⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	ins- gesamt	darunter angebotene Gästezimmer	
Westsachsen					
Hotels	22	22	853	853	31,5
Gasthöfe	18	17	151	140	15,0
Pensionen	11	11	115	115	14,8
Hotels garnis	5	5	130	130	31,2
Zusammen	56	55	1 249	1 238	28,1
Vogtland					
Hotels	54	52	1 337	1 292	23,7
Gasthöfe	54	51	544	518	15,1
Pensionen	37	34	343	321	20,3
Hotels garnis	6	6	100	100	13,5
Zusammen	151	143	2 324	2 231	20,6
Stadt Dresden					
Hotels	65	61	6 122	5 038	28,4
Gasthöfe	13	12	141	133	29,3
Pensionen	33	32	340	335	22,4
Hotels garnis	24	24	1 121	1 121	24,1
Zusammen	135	129	7 724	6 627	27,3
Stadt Leipzig					
Hotels	44	44	4 763	4 763	30,7
Gasthöfe	2	2	.	.	.
Pensionen	12	12	.	.	.
Hotels garnis	21	21	1 103	1 103	28,4
Zusammen	79	79	6 029	6 029	30,0
Stadt Chemnitz					
Hotels	25	25	1 749	1 749	27,3
Gasthöfe	5	5	.	.	.
Pensionen	6	6	.	.	.
Hotels garnis	7	7	439	439	28,8
Zusammen	43	43	2 260	2 260	27,4
Sachsen zusammen					
Hotels	696	644	30 718	28 424	26,7
Gasthöfe	576	530	5 867	5 371	16,0
Pensionen	359	322	3 344	3 037	19,1
Hotels garnis	127	124	4 717	4 659	25,7
Hotellerie zusammen	1 758	1 620	44 646	41 491	24,7

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet

3) Rechnerischer Wert (Zahl der belegten Gästezimmer im Berichtszeitraum / (angebotene Gästezimmer x Öffnungstage)) x 100

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Oberlausitz/Niederschlesien					
Bundesrepublik Deutschland	20 258	5,0	63 382	4,4	3,1
Ausland	972	13,3	2 652	37,8	2,7
Hotels	11 099	15,6	21 355	11,8	1,9
Gasthöfe	2 896	1,4	6 890	5,5	2,4
Pensionen	1 257	12,7	3 717	45,3	3,0
Hotels garnis	1 314	16,4	3 388	42,8	2,6
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	2 686	-16,9	6 656	-24,0	2,5
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	618	-8,3	2 688	-9,4	4,4
Hütten und Jugendherbergen	672	-27,0	1 806	-23,1	2,7
Vorsorge- und Reha-Kliniken	688	10,6	19 534	8,6	28,4
Beherbergungsstätten insgesamt	21 230	5,4	66 034	5,4	3,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	20 542	5,2	46 500	4,2	2,3
Sächsische Schweiz					
Bundesrepublik Deutschland	8 838	23,5	45 323	1,4	5,1
Ausland	53	-55,5	185	-28,3	3,5
Hotels	2 944	2,6	6 400	0,1	2,2
Gasthöfe	1 034	44,6	2 405	47,6	2,3
Pensionen	335	37,3	933	5,4	2,8
Hotels garnis	379	-3,6	1 130	-6,7	3,0
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	1 482	63,8	3 815	20,2	2,6
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	78	56,0	386	21,8	4,9
Hütten und Jugendherbergen	1 350	64,8	2 747	26,4	2,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	1 289	0,8	27 692	-5,0	21,5
Beherbergungsstätten insgesamt	8 891	22,2	45 508	1,3	5,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	7 602	26,8	17 816	12,9	2,3
Sächsisches Elbland					
Bundesrepublik Deutschland	16 581	-4,8	72 299	5,3	4,4
Ausland	1 443	11,1	5 148	-10,3	3,6
Hotels	10 098	-3,8	20 114	-7,8	2,0
Gasthöfe	1 468	-0,3	3 022	9,7	2,1
Pensionen	1 584	10,6	3 616	10,2	2,3
Hotels garnis	2 110	-22,0	3 897	-14,5	1,8
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	289	-25,9	2 406	-22,4	8,3
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	196	14,0	738	102,7	3,8
Hütten und Jugendherbergen	469	14,4	927	40,0	2,0
Vorsorge- und Reha-Kliniken	1 810	11,3	42 727	12,8	23,6
Beherbergungsstätten insgesamt	18 024	-3,7	77 447	4,1	4,3
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	16 214	-5,1	34 720	-5,0	2,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Noch: 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
im Januar 2003 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Erzgebirge					
Bundesrepublik Deutschland	55 836	0,0	177 476	1,3	3,2
Ausland	608	-14,4	2 022	-20,3	3,3
Hotels	33 542	5,1	95 838	1,8	2,9
Gasthöfe	6 869	-16,3	18 701	-14,9	2,7
Pensionen	2 540	19,4	6 925	8,4	2,7
Hotels garnis	654	40,6	1 872	36,1	2,9
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	5 932	-13,1	17 804	-14,5	3,0
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	1 625	68,6	10 963	125,9	6,7
Hütten und Jugendherbergen	4 365	-15,9	13 395	-9,5	3,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	917	4,8	14 000	4,2	15,3
Beherbergungsstätten insgesamt	56 444	-0,2	179 498	1,0	3,2
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	55 527	-0,3	165 498	0,7	3,0
Sächs. Burgen- und Heide- und Heideland					
Bundesrepublik Deutschland	25 195	1,9	80 918	2,8	3,2
Ausland	1 305	-25,1	2 080	-33,9	1,6
Hotels	15 584	-4,6	28 619	1,8	1,8
Gasthöfe	1 665	-4,1	3 177	-7,6	1,9
Pensionen	1 727	22,5	4 074	10,0	2,4
Hotels garnis	3 836	4,2	8 284	11,7	2,2
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	1 658	11,9	3 522	-4,8	2,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	102	-17,7	609	-4,7	6,0
Hütten und Jugendherbergen	359	49,0	690	46,8	1,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken	1 569	6,6	34 023	-1,1	21,7
Beherbergungsstätten insgesamt	26 500	0,1	82 998	1,4	3,1
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	24 931	-0,3	48 975	3,2	2,0
Westsachsen					
Bundesrepublik Deutschland	6 558	-0,3	13 134	-0,6	2,0
Ausland	658	6,1	1 150	-24,2	1,7
Hotels	5 125	-4,7	10 263	-2,5	2,0
Gasthöfe	394	-17,4	1 023	-9,3	2,6
Pensionen	464	31,1	779	-25,1	1,7
Hotels garnis	955	36,6	1 645	34,1	1,7
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	.	.	.	.	.
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	-	-	-	-	-
Hütten und Jugendherbergen	.	.	.	.	.
Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-
Beherbergungsstätten insgesamt	7 216	0,2	14 284	-3,0	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Noch: 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
im Januar 2003 nach Reisegebieten, dem Herkunftsland der Gäste und Betriebsarten

Reisegebiet Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Über- nachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Vogtland					
Bundesrepublik Deutschland	19 852	-3,5	89 903	-5,7	4,5
Ausland	359	-1,1	957	-	2,7
Hotels	6 091	19,3	13 663	16,0	2,2
Gasthöfe	1 997	-24,3	4 138	-18,4	2,1
Pensionen	898	23,5	3 055	25,8	3,4
Hotels garnis	272	-20,5	580	-14,3	2,1
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	2 937	-12,5	9 137	-14,6	3,1
Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	4 578	-13,8	16 511	-20,1	3,6
Hütten und Jugendherbergen	1 322	-7,3	4 513	-4,8	3,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken	2 116	3,8	39 263	-2,4	18,6
Beherbergungsstätten insgesamt	20 211	-3,5	90 860	-5,6	4,5
darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	18 095	-4,3	51 597	-8,0	2,9
Stadt Dresden					
Bundesrepublik Deutschland	32 144	-18,8	66 084	-14,4	2,1
Ausland	5 455	12,0	12 824	12,0	2,4
Hotels	27 569	-20,8	55 689	-17,4	2,0
Gasthöfe	816	14,6	1 843	28,3	2,3
Pensionen	1 413	0,9	3 753	1,0	2,7
Hotels garnis	5 017	-6,2	11 878	5,3	2,4
Hütten und Jugendherbergen	2 512	25,3	4 517	6,5	1,8
Beherbergungsstätten insgesamt	37 599	-15,4	78 908	-11,0	2,1
Stadt Leipzig					
Bundesrepublik Deutschland	38 899	2,3	66 846	-0,3	1,7
Ausland	3 594	-17,7	7 371	-11,9	2,1
Hotels	34 031	3,3	56 903	-1,7	1,7
Pensionen	811	-7,2	1 591	-13,0	2,0
Hotels garnis	6 147	-16,4	12 364	0,0	2,0
Beherbergungsstätten insgesamt	42 493	0,3	74 217	-1,6	1,7
Stadt Chemnitz					
Bundesrepublik Deutschland	10 848	-12,9	22 391	-13,6	2,1
Ausland	1 631	68,7	3 023	74,5	1,9
Hotels	9 861	-5,4	17 646	-6,9	1,8
Pensionen	159	12,0	348	19,2	2,2
Hotels garnis	1 894	-18,1	5 016	-2,8	2,6
Beherbergungsstätten insgesamt	12 479	-7,0	25 414	-8,0	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

7. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung im Januar 2003 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Betriebe		Gästebetten		Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
	insgesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾	insgesamt ¹⁾	darunter angebotene Gästebetten	
Mineral- und Moorbäder	74	67	6 104	5 873	48,4
Kneippkurorte	29	12	1 428	742	48,7
Heilbäder zusammen	103	79	7 532	6 615	48,5
Luftkurorte	27	22	1 121	892	22,1
Erholungsorte	427	379	20 448	18 112	31,0
Sonstige Gemeinden	1 596	1 444	86 239	74 777	20,4
Gemeindegruppen insgesamt	2 153	1 924	115 340	100 396	24,2

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet
3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Mineral- und Moorbäder	6 302	7,2	86 623	1,1	13,7
Kneippkurorte	695	-39,9	10 284	-19,1	14,8
Heilbäder zusammen	6 997	-0,6	96 907	-1,5	13,9
Luftkurorte	1 295	16,7	6 090	42,3	4,7
Erholungsorte	48 045	0,7	171 889	0,8	3,6
Sonstige Gemeinden	194 750	-3,4	460 282	-2,3	2,4
Gemeindegruppen insgesamt	251 087	-2,5	735 168	-1,2	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im Januar 2003 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe		Angebotene Gäste- betten	Durch- schnittliche Auslastung in % ³⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durch- schnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾					
Chemnitz, Stadt	48	46	3 967	21,0	12 479	25 414	2,0
Plauen, Stadt	22	22	869	18,4	2 721	4 967	1,8
Zwickau, Stadt	15	15	1 050	27,0	4 404	8 765	2,0
Annaberg	106	100	5 928	39,6	19 924	72 506	3,6
Chemnitzer Land	44	39	1 751	16,7	5 454	9 055	1,7
Freiberg	111	104	3 823	20,9	7 386	24 708	3,3
Vogtlandkreis	167	151	7 797	36,2	17 143	84 900	5,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	83	83	2 830	25,8	6 560	22 093	3,4
Mittweida	60	49	1 805	12,9	3 643	7 195	2,0
Stollberg	33	30	833	16,5	1 683	4 269	2,5
Aue-Schwarzenberg	99	95	4 162	27,1	12 333	34 631	2,8
Zwickauer Land	49	46	1 303	13,7	2 812	5 519	2,0
Regierungsbezirk Chemnitz	837	780	36 118	27,5	96 542	304 022	3,1
Dresden, Stadt	146	138	13 087	20,6	37 599	78 908	2,1
Görlitz, Stadt	23	23	992	13,2	1 990	3 992	2,0
Hoyerswerda, Stadt	6	6	420	23,1	846	3 002	3,5
Bautzen	72	63	2 507	13,6	5 797	10 406	1,8
Meißen	95	85	4 003	18,1	7 475	21 891	2,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	60	51	1 842	11,7	2 576	6 510	2,5
Riesa-Großenhain	40	38	1 298	14,5	2 572	5 766	2,2
Löbau-Zittau	111	99	4 070	18,7	7 379	23 133	3,1
Sächsische Schweiz	219	143	6 968	22,0	8 891	45 508	5,1
Weißeritzkreis	142	131	7 005	31,1	14 464	66 676	4,6
Kamenz	85	78	2 278	32,4	4 109	22 465	5,5
Regierungsbezirk Dresden	999	855	44 470	21,6	93 698	288 257	3,1
Leipzig, Stadt	86	83	10 671	22,6	42 493	74 217	1,7
Delitzsch	56	55	2 968	23,8	7 909	21 415	2,7
Döbeln	28	26	985	16,1	2 011	4 539	2,3
Leipziger Land	37	34	1 274	10,5	2 187	4 108	1,9
Muldentalkreis	61	53	2 387	37,4	3 912	27 074	6,9
Torgau-Oschatz	49	38	1 523	26,7	2 335	11 536	4,9
Regierungsbezirk Leipzig	317	289	19 808	23,8	60 847	142 889	2,3
Sachsen	2 153	1 924	100 396	24,2	251 087	735 168	2,9

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet
3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100 4) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

10. Hotels, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste im Januar 2003 nach Kreisen

Kreis Regierungsbezirk Land	Betriebe		Angebotene Gäste- betten	Durch- schnittliche Auslastung in % ³⁾	Ankünfte	Über- nachtungen	Durch- schnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
	ins- gesamt ¹⁾	darunter geöffnete Betriebe ²⁾					
Chemnitz, Stadt	25	25	2 955	19,7	9 861	17 646	1,8
Plauen, Stadt	12	12	675	20,8	2 377	4 344	1,8
Zwickau, Stadt	6	6	781	28,0	3 284	6 771	2,1
Annaberg	35	31	2 967	47,8	13 432	43 941	3,3
Chemnitzer Land	20	18	1 174	18,7	4 520	6 789	1,5
Freiberg	36	34	1 719	16,3	3 836	8 691	2,3
Vogtlandkreis	40	38	1 509	20,0	3 404	8 432	2,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	24	24	1 287	25,4	4 103	10 006	2,4
Mittweida	17	17	1 114	16,5	2 630	5 637	2,1
Stollberg	11	10	382	15,8	967	1 866	1,9
Aue-Schwarzenberg	36	35	1 825	28,8	6 336	16 277	2,6
Zwickauer Land	16	16	650	17,3	1 841	3 492	1,9
Regierungsbezirk Chemnitz	278	266	17 038	25,7	56 591	133 892	2,4
Dresden, Stadt	65	61	9 125	21,3	27 569	55 689	2,0
Görlitz, Stadt	9	9	.	.	.	.	.
Hoyerswerda, Stadt	2	2	.	.	.	.	.
Bautzen	24	24	1 327	14,8	3 836	6 044	1,6
Meißen	32	30	2 566	13,9	5 075	10 759	2,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	12	12	654	12,6	1 444	2 550	1,8
Riesa-Großenhain	14	14	576	14,0	1 363	2 497	1,8
Löbau-Zittau	28	26	1 295	20,4	3 435	8 112	2,4
Sächsische Schweiz	49	30	1 799	12,2	2 944	6 400	2,2
Weißeritzkreis	42	38	2 990	22,8	7 716	20 577	2,7
Kamenz	20	18	589	16,9	1 556	3 057	2,0
Regierungsbezirk Dresden	297	264	21 743	18,5	56 496	118 854	2,1
Leipzig, Stadt	44	44	8 002	23,1	34 031	56 903	1,7
Delitzsch	19	19	1 195	16,6	3 559	5 902	1,7
Döbeln	10	10	378	16,1	1 041	1 859	1,8
Leipziger Land	10	10	629	11,7	1 314	2 229	1,7
Muldentalkreis	22	20	967	17,5	1 897	5 016	2,6
Torgau-Oschatz	16	11	584	12,0	1 015	1 835	1,8
Regierungsbezirk Leipzig	121	114	11 755	20,7	42 857	73 744	1,7
Sachsen	696	644	50 536	21,5	155 944	326 490	2,1

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1999 einschließlich Zu- und Abgänge 2) Ganz oder teilweise geöffnet
3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100 4) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	235 009	-2,7	697 756	-1,3	3,0
Europa ohne Deutschland	12 439	0,6	27 500	-0,7	2,2
davon Baltische Staaten	304	52,0	587	-4,4	1,9
Belgien	463	1,5	1 228	45,8	2,7
Dänemark	272	-36,0	451	-27,3	1,7
Finnland	182	34,8	274	-33,2	1,5
Frankreich	764	4,8	1 559	5,2	2,0
Griechenland	83	-3,5	136	-56,8	1,6
Vereinigtes Königreich	939	-5,5	2 309	-4,2	2,5
Irland, Republik	45	-50,0	244	-55,4	5,4
Island	49	308,3	115	422,7	2,3
Italien	993	10,6	2 198	23,2	2,2
Luxemburg	52	20,9	79	2,6	1,5
Niederlande	2 162	24,2	3 790	17,0	1,8
Norwegen	80	-28,6	157	-21,5	2,0
Österreich	1 187	-9,0	2 497	-7,8	2,1
Polen	851	-18,0	1 406	-16,3	1,7
Portugal	184	76,9	344	-21,5	1,9
Russland	741	-18,7	3 045	-10,6	4,1
Schweden	161	-53,2	368	-43,2	2,3
Schweiz	872	-9,4	1 933	-9,8	2,2
Spanien	220	0,9	730	46,3	3,3
Tschechische Republik	753	15,3	1 924	16,9	2,6
Türkei	65	-17,7	118	-40,1	1,8
Ungarn	477	136,1	809	139,3	1,7
sonst. europäische Länder	540	-13,6	1 199	-16,9	2,2
Afrika	56	1,8	169	-18,4	3,0
davon Republik Südafrika	23	-17,9	57	-6,6	2,5
sonst. afrikanische Länder	33	22,2	112	-23,3	3,4
Asien	1 287	30,1	3 254	33,1	2,5
davon Arabische Golfstaaten	47	-52,5	104	-24,1	2,2
China Volksrep. und Hongkong	135	-10,6	237	-34,2	1,8
Israel	78	-10,3	207	-5,5	2,7
Japan	720	65,5	1 979	62,9	2,7
Südkorea	93	6,9	253	78,2	2,7
Taiwan	20	53,8	41	24,2	2,1
sonst. asiatische Länder	194	65,8	433	27,7	2,2
Amerika	1 862	-10,9	5 744	-10,8	3,1
davon Kanada	178	32,8	385	34,1	2,2
USA	1 453	-18,3	4 751	-17,9	3,3
Mittelamerika und Karibik	112	286,2	329	356,9	2,9
Brasilien	39	-44,3	109	-9,2	2,8
sonst. südamerik. Länder	80	1,3	170	-	2,1
Australien, Neuseeland und Ozeanien	157	-14,2	247	-47,0	1,6
Ausländer ohne Angabe	277	17,4	498	35,0	1,8
Ausland zusammen	16 078	1,0	37 412	-0,6	2,3
Insgesamt	251 087	-2,5	735 168	-1,2	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Dresden im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	32 144	-18,8	66 084	-14,4	2,1
Europa ohne Deutschland	3 532	11,5	7 957	18,2	2,3
davon Baltische Staaten	89	535,7	124	439,1	1,4
Belgien	201	71,8	580	190,0	2,9
Dänemark	70	55,6	144	67,4	2,1
Finnland	25	-10,7	52	-16,1	2,1
Frankreich	191	-9,0	458	1,1	2,4
Griechenland	14	-50,0	25	-55,4	1,8
Vereinigtes Königreich	335	2,8	832	-10,4	2,5
Irland, Republik	21	75,0	77	327,8	3,7
Island	41	x	101	-	2,5
Italien	475	118,9	1 138	122,7	2,4
Luxemburg	11	-15,4	16	-15,8	1,5
Niederlande	305	-31,6	566	-44,0	1,9
Norwegen	40	73,9	72	26,3	1,8
Österreich	272	-21,8	572	-4,7	2,1
Polen	158	4,6	235	-14,9	1,5
Portugal	41	7,9	88	4,8	2,1
Russland	256	-8,9	550	25,0	2,1
Schweden	35	-63,9	61	-56,7	1,7
Schweiz	284	-13,9	689	-21,3	2,4
Spanien	70	18,6	227	87,6	3,2
Tschechische Republik	225	74,4	754	123,7	3,4
Türkei	13	-31,6	35	16,7	2,7
Ungarn	252	320,0	321	256,7	1,3
sonst. europäische Länder	108	-38,3	240	-22,8	2,2
Afrika	13	333,3	43	975,0	3,3
davon Republik Südafrika	6	x	14	-	2,3
sonst. afrikanische Länder	7	133,3	29	625,0	4,1
Asien	817	75,3	1 477	10,4	1,8
davon Arabische Golfstaaten	18	12,5	38	52,0	2,1
China Volksrep. und Hongkong	58	107,1	98	-37,6	1,7
Israel	53	1,9	156	17,3	2,9
Japan	554	100,0	966	12,1	1,7
Südkorea	51	4,1	66	-12,0	1,3
Taiwan	9	12,5	22	-	2,4
sonst. asiatische Länder	74	105,6	131	104,7	1,8
Amerika	907	-11,9	3 003	2,0	3,3
davon Kanada	66	11,9	99	-14,7	1,5
USA	669	-23,5	2 469	-7,1	3,7
Mittelamerika und Karibik	85	507,1	246	720,0	2,9
Brasilien	26	-33,3	81	17,4	3,1
sonst. südamerik. Länder	61	41,9	108	47,9	1,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien	114	-2,6	161	-45,4	1,4
Ausländer ohne Angabe	72	-19,1	183	34,6	2,5
Ausland zusammen	5 455	12,0	12 824	12,0	2,4
Insgesamt	37 599	-15,4	78 908	-11,0	2,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Leipzig im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	38 899	2,3	66 846	-0,3	1,7
Europa ohne Deutschland	2 651	-20,5	5 527	-11,0	2,1
davon Baltische Staaten	116	364,0	148	492,0	1,3
Belgien	78	-47,3	253	1,6	3,2
Dänemark	88	-63,6	115	-63,1	1,3
Finnland	22	-54,2	33	-77,9	1,5
Frankreich	197	6,5	531	28,0	2,7
Griechenland	21	-36,4	51	-37,8	2,4
Vereinigtes Königreich	220	-45,0	432	-42,6	2,0
Irland, Republik	14	-77,0	27	-75,0	1,9
Island	3	-25,0	9	50,0	3,0
Italien	124	-53,4	227	-47,3	1,8
Luxemburg	13	550,0	19	375,0	1,5
Niederlande	281	-40,5	481	-41,6	1,7
Norwegen	14	-63,2	21	-65,6	1,5
Österreich	375	21,8	810	54,9	2,2
Polen	65	-56,4	113	-51,3	1,7
Portugal	120	650,0	156	119,7	1,3
Russland	161	3,2	327	-10,9	2,0
Schweden	40	-43,7	81	-37,7	2,0
Schweiz	215	-29,5	485	-10,4	2,3
Spanien	70	22,8	304	151,2	4,3
Tschechische Republik	161	66,0	269	47,8	1,7
Türkei	31	3,3	38	-47,9	1,2
Ungarn	20	-33,3	58	-19,4	2,9
sonst. europäische Länder	202	5,8	539	11,8	2,7
Afrika	16	-51,5	50	-18,0	3,1
davon Republik Südafrika	6	-75,0	27	-44,9	4,5
sonst. afrikanische Länder	10	11,1	23	91,7	2,3
Asien	230	-23,6	451	-11,9	2,0
davon Arabische Golfstaaten	24	-69,6	58	-44,2	2,4
China Volksrep. und Hongkong	52	-27,8	65	-27,0	1,3
Israel	10	-52,4	13	-60,6	1,3
Japan	56	-22,2	133	12,7	2,4
Südkorea	7	-12,5	16	0,0	2,3
Taiwan	9	350,0	17	325,0	1,9
sonst. asiatische Länder	72	53,2	149	0,7	2,1
Amerika	556	-7,5	1 162	-14,3	2,1
davon Kanada	66	112,9	133	104,6	2,0
USA	449	-15,0	926	-23,3	2,1
Mittelamerika und Karibik	22	144,4	70	233,3	3,2
Brasilien	7	-56,2	13	-35,0	1,9
sonst. südamerik. Länder	12	-29,4	20	-52,4	1,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien	32	-34,7	55	-61,3	1,7
Ausländer ohne Angabe	109	131,9	126	48,2	1,2
Ausland zusammen	3 594	-17,7	7 371	-11,9	2,1
Insgesamt	42 493	0,3	74 217	-1,6	1,7

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten der Stadt Chemnitz im Januar 2003 nach dem Herkunftsland der Gäste

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	10 848	-12,9	22 391	-13,6	2,1
Europa ohne Deutschland	1 533	77,8	2 829	85,6	1,8
davon Baltische Staaten	2	-60,0	6	-14,3	3,0
Belgien	29	45,0	34	-53,4	1,2
Dänemark	13	-48,0	23	-41,0	1,8
Finnland	4	-33,3	7	-36,4	1,8
Frankreich	54	-14,3	64	-46,2	1,2
Griechenland	38	x	47	x	1,2
Vereinigtes Königreich	57	-1,7	152	94,9	2,7
Island	1	x	1	x	1,0
Italien	107	21,6	230	55,4	2,2
Luxemburg	7	133,3	7	133,3	1,0
Niederlande	623	x	1 173	x	1,9
Norwegen	3	50,0	3	50,0	1,0
Österreich	92	-15,6	173	-18,8	1,9
Polen	118	-3,3	177	24,6	1,5
Portugal	4	300,0	34	x	8,5
Russland	42	-44,0	90	-14,3	2,1
Schweden	11	-72,5	11	-89,9	1,0
Schweiz	95	58,3	210	53,3	2,2
Spanien	22	57,1	27	35,0	1,2
Tschechische Republik	59	28,3	158	51,9	2,7
Türkei	4	-33,3	4	-55,6	1,0
Ungarn	118	280,6	133	216,7	1,1
sonst. europäische Länder	30	-9,1	65	-18,7	2,2
Afrika	2	-71,4	8	-27,3	4,0
davon sonst. afrikanische Länder	2	-71,4	8	-27,3	4,0
Asien	33	73,7	70	133,3	2,1
davon China Volksrep. und Hongkong	10	100,0	25	400,0	2,5
Israel	1	x	1	x	1,0
Japan	13	x	13	x	1,0
sonst. asiatische Länder	9	-10,0	31	63,2	3,4
Amerika	51	-35,4	82	-50,9	1,6
davon USA	51	-20,3	82	-37,9	1,6
Australien, Neuseeland und Ozeanien	1	x	8	x	8,0
Ausländer ohne Angabe	11	x	26	x	2,4
Ausland zusammen	1 631	68,7	3 023	74,5	1,9
Insgesamt	12 479	-7,0	25 414	-8,0	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

Reisegebiete und die zugeordneten Kreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen

Oberlausitz/Niederschlesien

Bautzen
 Löbau-Zittau
 Görlitz, Stadt
 Niederschlesischer Oberlausitzkreis
 Hoyerswerda, Stadt
 Kamenz
 ohne die Gemeinden:
 Arnsdorf bei Dresden
 Ottendorf-Okrilla
 Radeberg, Stadt
 Wachau

Sächsische Schweiz

Sächsische Schweiz

Vogtland

Vogtlandkreis
 Plauen, Stadt
 Teile des Kreises Aue-Schwarzenberg:
 Gemeinden Schönheide
 und Stützengrün

Sächsisches Elbland

Riesa-Großenhain
 Meißen
 Teile des Kreises Freiberg:
 Gemeinde Niederschöna

Teile des Weißeritzkreises:
 Bannewitz
 Dorfhain
 Freital, Stadt
 Höckendorf
 Kreischa
 Pretzschendorf
 Rabenau, Stadt
 Tharandt, Stadt
 Wilsdruff, Stadt

Teile des Kreises Kamenz:
 Arnsdorf bei Dresden
 Ottendorf-Okrilla
 Radeberg, Stadt
 Wachau

Sächsisches Burgen- und Heidefeld

Delitzsch
 Döbeln
 Leipziger Land
 Mittweida
 Torgau-Oschatz
 Muldentalkreis
 Teile des Kreises Chemnitzer Land:
 Glauchau, Stadt
 Limbach-Oberfrohna,
 Stadt
 Meerane, Stadt
 Niederfrohna
 Oberwiera
 Remse
 Schönberg
 Waldenburg, Stadt

Westsachsen

Zwickauer Land
 Zwickau, Stadt

Stadt Dresden

Stadt Leipzig

Stadt Chemnitz

Erzgebirge

Freiberg
 ohne die Gemeinde Niederschöna
 Mittlerer Erzgebirgskreis
 Annaberg
 Aue-Schwarzenberg
 ohne die Gemeinden Schönheide und
 Stützengrün
 Stollberg
 Teile des Weißeritzkreises:
 Altenberg, Stadt
 Bärenstein, Stadt
 Dippoldiswalde, Stadt
 Geising, Stadt
 Glashütte, Stadt
 Hartmannsdorf-
 Reichenau
 Hermsdorf, Erzgeb.
 Reinhardtsgrimma
 Schmiedeberg

Teile des Kreises Chemnitzer Land:
 Bernsdorf
 Callenberg
 Gersdorf
 Hohenstein-Ernstthal,
 Stadt
 Lichtenstein/Sa., Stadt
 Oberlungwitz, Stadt
 St. Egidien

Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen

Kennziffer	Titel/Kurztitel	Stand Periodizität	Preis €
A I 9	Einbürgerungen im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,50
A II 2	Gerichtliche Ehelösungen im Freistaat Sachsen	2002 - j	3,50
A VII 1	Bevölkerung und Erwerbstätigkeit im Freistaat Sachsen (Ergebnisse des Mikrozensus)	2002 - j	10,20
A VII 2	Haushalte im Freistaat Sachsen (Ergebnisse des Mikrozensus)	2002 - j	7,00
B II 1	Berufsbildende Schulen im Freistaat Sachsen	2002 - j	14,00
B II 5	Auszubildende im Freistaat Sachsen	2002 - j	9,10
B III 10	Kennzahlen für die Hochschulen im Freistaat Sachsen	2001 - j	9,10
D I 2	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen Jahr 2002	2002 - j	6,50
L IV 1	Umsätze und ihre Besteuerung im Freistaat Sachsen Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik	2001 - j	14,00
N III 1	Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich im Freistaat Sachsen	2000 - 4j	14,10
P I 1	Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung im Freistaat Sachsen	2002 - j	6,00
Z III 1	Statistische Basisdaten zur Gesundheitsberichterstattung des Freistaates Sachsen	2001 - j	12,50
Verzeichnis	Hochschulen und Staatliche Studienakademien der Berufsakademie im Freistaat Sachsen	2002 - j	5,00
Sonderheft	Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2020	2003	18,50

Monatlich erscheinen:

C III 2	Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen	03/03 - m	1,50
E I 1	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen	03/03 - m	7,50
E II 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau)	03/03 - m	5,00
G I 1, G IV 3	Binnenhandel und Gastgewerbe im Freistaat Sachsen	02/03 - m	1,50
G IV 1	Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen	02/03 - m	5,50
H I 1	Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen	01/03 - m	6,00
M I 2	Preisindex für die Lebenshaltung im Freistaat Sachsen	04/03 - m	5,50
Z I 1	Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen	01/03 - m	5,00

Vierteljährlich erscheinen:

A I 1	Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen	3/02 - vj	1,50
A II 1	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	2,00
A III 1	Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen	3/02 - vj	6,00
A VI 5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen	2/02 - vj	7,10
D I 1	Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
D III 1	Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	4,00
E III 1	Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)	4/02 - vj	1,50
E IV 1	Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen	3, 4/01 - vj	3,00
E V 1	Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	6,00
F II 1	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen	4/02 - vj	2,50
G III 1	Außenhandel des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	2,50
L II 2	Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen	4/02 - vj	7,50
M I 4	Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	3,00
N I 1	Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen	1/03 - vj	9,00

Abkürzungen:	m	monatlich	hj	halbjährlich	2j	alle 2 Jahre
	j	jährlich	10/01	Monat	3j	alle 3 Jahre
	vj	vierteljährlich	4/01	Quartal	fw	fallweise